

---

# Nachrichten

---

Die Vorstandssitzungen und Besprechungen der zweiten Jahreshälfte 1985 dienten der Klärung der finanziellen Situation der Gesellschaft, der Absprache des Redaktionsprogramms, der Aufnahme neuer Mitglieder und der Vorbereitung der **Frühjahrstagung 1986**.

Auf der Vorstandssitzung in Koblenz wurde einvernehmlich **Trier** als Tagungsort festgelegt. Das endgültige Thema der Tagung lautet: **Archäologische Daten: Aufnahme - Auswertung**. Dieser übergreifende Titel wurde bewußt so gewählt, um eine Beschränkung auf reine ADV-Aufnahme- und Auswertungsverfahren zu vermeiden.

Alle in Frage kommenden Referenten sollen damit auch aufgefordert werden, sich auf eine **allgemeinverständliche Diskussion** ihrer Verfahren einzustellen. Zur Klärung und Diskussion stark spezialisierter Verfahrenstechniken gibt es im Fach inzwischen andere Möglichkeiten. Eine Diskussionsdiskussion der unterschiedlichen Datenverarbeitungstechniken ist nicht das Ziel der Veranstaltung.

Die Tagung wird am **12. und 13. April 1986** in den Räumen des Rheinischen Landesmuseums Trier stattfinden. Der Direktion dieses Hauses sei für ihr Entgegenkommen gedankt.

Der Fachtagung wird am Samstag, den 12.4.1986 eine **Mitglieder-versammlung** vorausgehen. Sie wird unter anderem die Aufgabe haben, einen Nachfolger für den im Mai 1985 völlig überraschend im Alter von nur 34 Jahren verstorbenen stellvertretenden Vorsitzenden **Dr. Wolfgang Struck** zu wählen.

**Anmeldungsformulare** für die Tagung liegen bei.

Abschließend diskutiert und zur Entscheidung gebracht wurde auch die Frage einer Beiheftreihe zu den **Archäologischen Informationen** nach Art der British Archaeological Reports. Es wurde beschlossen, eine solche Reihe zu beginnen. Ihre Bezeichnung wird lauten: **"Archäologische Berichte"**. Ein Pilotband könnte in der zweiten Jahreshälfte 1986 erscheinen.

Da die DGUF nicht über die finanziellen Möglichkeiten verfügt, eine solche Reihe von sich aus zu finanzieren, wird sie zunächst nur als **Publikationsmöglichkeit für geeignete Dissertationen und Magisterarbeiten** bei Finanzierung eines wesentlichen Anteils des Drucks durch den entsprechenden Autor angeboten. Die finanzielle Verpflichtung der DGUF kann dabei über eine gewisse Abnahmegarantie für ihre Mitglieder nicht hinausgehen.

Vorgespräche haben gezeigt, daß für ein solches Verfahren angesichts der Verschärfung des Drucklegungszwanges mancher Universitäten durchaus ein sinnvoller Bedarf besteht. Die weitere Entwicklung wird abzuwarten sein.

---

**Deutsche Gesellschaft für Ur- und Frühgeschichte (DGUF)**

1. Vorsitzender: Dr. Hans-Helmut Wegner  
Landesamt für Denkmalpflege  
- Außenstelle Koblenz -  
Festung Ehrenbreitstein  
5400 Koblenz
- Stellvertreter: Dr. Hartwig Löhr  
Rheinisches Landesmuseum Trier  
Ostallee 44  
5500 Trier
- Schriftführer:  
(Redaktion) Dr. Winrich Schwellnus  
Rheinisches Landesmuseum  
- Außenstelle  
Große Forststraße 229  
5162 Niederzier
- Schatzmeister: Dr. Günther Junghans  
Schloß 1  
3550 Marburg/Lahn
- 



Im nächsten Heft (Juli 86):

Das **Aktuelle Thema:**  
"Archäologische Daten: Aufnahme - Auswertung"

---